

Fachwortverzeichnis

A

Abbrandvorrichtung

Vorrichtung, die dazu dient, pyrotechnische Gegenstände während des Abbrandes stabil zu halten.

Abschluss

Ein Bauteil oder eine Würgung, die dafür bestimmt ist, ein Ende einer Feuerwerkshülle zu verschliessen (z.B. Abschlussdeckel /-Kappe /-Masse /-Stopfen).

Abschussvorrichtung

Vorrichtung, die dazu dient, pyrotechnische Gegenstände sicher in die vorgesehene Flugbahn zu leiten.

Anfeuerungsmasse

Pyrotechnischer Satz, der dafür bestimmt ist, ein pyrotechnisches Bauteil oder eine Effektladung direkt anzuzünden.

Anfeuerungsmittel

Gegenstand, der dem Anfeuern einer Anzündung dient und dazu eine kleine Flamme erzeugt (Streichholz, Feuerzeug, Sturmholz etc.).

Anzündkopf

Anzündung, die aus nicht reibempfindlichem pyrotechnischem Satz besteht und gleichzeitig ein Ende der Feuerwerkshülle verschliessen kann.

Anzündleitung

In eine Papierummantelung oder einen Kunststoffschlauch eingebrachte Stoppine(n) die einer nahezu verzögerungsfreien Weiterleitung der Anzündung oder Überzündung dient.

Anzündlitze

Anzündung, die mit offener Flamme abbrennt, aus einer Hülle und einer Pulverseele besteht und einen Draht enthalten kann.

Anzündschnur

Anzündung, die mit nicht offener Flamme abbrennt, aus einer teergetränkten oder kunststoffartigen Hülle, welche gegen Nässe, Feuchtigkeit und seitliche Anzündung schützt, und einer Pulverseele besteht.

Anzündstelle

Stelle der Anzündung, die angezündet wird.

A

Anzündung

Ein pyrotechnisches Bauteil oder pyrotechnischer Satz, der angezündet wird, um die Funktion des Feuerwerkskörpers einzuleiten (inkl. allfällige Anfeuerungs- masse).

Auf dem Boden knallendes Feuerwerk

Auf dem Boden liegender explodierender Feuerwerkskörper mit einer oder mehreren Knallladungen, mit oder ohne weitere Wirkungen.

Äussere Umhüllung

Äusserste Hülle einer Feuerwerksbatterie oder -kombination.

Ausstoss

Das durch den Abbrand einer Ausstossladung bewirkte Ausstossen eines pyrotechnischen Gegenstandes, eines oder mehrerer pyrotechnischen Bauteile oder Effektladungen aus einem Feuerwerkskörper.

Ausstossladung

Pyrotechnische Ladung, die beim Abbrand einen pyrotechnischen Gegenstand, ein oder mehrere pyrotechnische Bauteile oder Effektladungen aus einem Feuerwerkskörper ausstösst und gleichzeitig die Anzündung weiterleitet.

B

Baugleich

Feuerwerkskörper mit gleichartigem optischem Effekt (Feuerwerksbild), gleichem technischem Aufbau und gleicher Nettoexplosivstoffmasse (+/- 10 %).

Batterie

Zusammengesetzter Gegenstand aus mehreren Feuerwerkskörpern des gleichen Typs mit einer Anzündstelle.

Befestigungsvorrichtung

Vorrichtung, die dazu dient, pyrotechnische Gegenstände während des Abbrandes stabil zu halten.

Bombette

Pyrotechnisches Bauteil, das als Ganzes aus einem Feuerwerkskörper ausgestossen wird und dadurch optische und / oder akustische Wirkungen erzeugt.

C

CH-Zulassungsnummer

Code für einen in der Schweiz zugelassenen pyrotechnischen Gegenstand. Er setzt sich aus dem Kurzzeichen des Zulassungslandes, dem Zulassungsjahr, der Gruppe und der Kategorie des pyrotechnischen Gegenstandes und einer fortlaufenden Nummer mit Index für Dekoränderungen zusammen (Beispiel: CH07-V01-II-0000.00).

D

Dämm-Deckel /-Masse /-Scheibe /-Stopfen

Dient im Innern eines Feuerwerkskörpers der Verdämmung und verhindert das Ausrieseln von pyrotechnischen Sätzen.

Düse

Ein nicht brennbares Bauteil, z.B. aus Aluminium, Porzellan, Ton oder Ton ähnlichem Material, das vor eine Treib- oder Pfeifladung in Ausströmrichtung angeordnet wird. Durch den sich verengenden Querschnitt respektive die besondere Form der Düse wird die Ausströmgeschwindigkeit so stark erhöht, dass eine Schubwirkung entsteht.

E

Effekt

Akustische und / oder optische Wirkung eines pyrotechnischen Gegenstandes.

Effekthülle

Eine Hülle, die dafür bestimmt ist, Effektladungen zu umschliessen.

Effektkörper

Pyrotechnisches Bauteil, das als Ganzes aus einem Feuerwerkskörper ausgestossen wird und dadurch optische und / oder akustische Wirkungen erzeugt.

Effektladung

Pyrotechnische Ladung, die abbrennt oder explodiert, um eine optische und / oder akustische Wirkung zu erzeugen.

Element

Einzelner Feuerwerkskörper in einer Feuerwerksbatterie oder -kombination.

E

Einzelverpackung

Verkaufsverpackung eines einzelnen pyrotechnischen Gegenstandes.

Explosion

Eine plötzliche Freisetzung von Energie, die von einem Knall,- mit oder ohne Lichtblitz, begleitet ist.

Explosionsübertragung

Die Weiterleitung der Explosion an einen oder mehrere Feuerwerkskörper (Akzeptoren) durch einen direkt anliegenden explodierenden Feuerwerkskörper (Donator), respektive von einer Verkaufsverpackung (Donator) auf eine oder mehrere direkt daran anliegende weitere Verkaufsverpackungen (Akzeptoren).

F

Fehlerart

Abweichung eines pyrotechnischen Gegenstandes (Feuerwerkskörper), einer Ursprungsverpackung oder einer Sortimentsverpackung von den technischen Anforderungen für pyrotechnische Gegenstände, die in Abhängigkeit seiner Häufigkeit zu einer Nichtzulassung führt.

Fehlerhafte Einheit

Ein Feuerwerkskörper oder eine Ursprungsverpackung oder eine Sortimentsverpackung, die einen oder mehrere Fehler aufweist.

Feuerwerkshülle

Äusserste Hülle eines Feuerwerkskörpers, die pyrotechnische Ladungen, pyrotechnische Bauteile oder andere Bauteile umschliesst.

Feuerwerkskörper

Pyrotechnischer Gegenstand, der bei seiner Funktion abbrennt und / oder explodiert und dadurch eine optische und / oder akustische Wirkung, mit oder ohne Bewegung, erzeugt und zu Vergnügungszwecken dient (eine Art der Unterhaltung).

Flugstabilisierungsmittel

Bauteil, das dem pyrotechnischen Gegenstand zur Flugstabilisierung dient.

Füllung

Inhalt bei Tischfeuerwerk, Party-Knaller und Knallbonbon, der ausgestossen wird.

G

Gedekte Stoppine

In eine Papierummantelung oder einen Kunststoffschlauch eingebrachte Stoppine(n) die einer nahezu verzögerungsfreien Weiterleitung der Anzündung oder Überzündung dient.

H

Hauptfehler

Fehlerart, die die Verwendbarkeit (Funktionalität) des Feuerwerkskörpers wesentlich herabsetzt oder zu einem Versager führt. Bei der Zulassungsprüfung darf pro 10-er Serie höchstens ein Hauptfehler auftreten.

Hauptwirkung

Wesentlichste, gruppenweise definierte optische und / oder akustische Wirkung eines Feuerwerkskörpers.

Hülle

Etwas, das einen Gegenstand ganz oder teilweise umschliesst.

Hülse

Röhrenförmige Hülle, die einen Gegenstand ganz oder teilweise umschliesst.

I

Identifikationszeichen

Symbol oder Kürzel auf der Verpackung oder auf der Hülle eines pyrotechnischen Gegenstandes, das eindeutig auf einen Hersteller verweist.

Inertmasse

Nicht pyrotechnisches Material, das aus einem Stoff besteht der sich an gewissen chemischen Vorgängen nicht beteiligt und als Verschluss- oder Trennmasse von pyrotechnischen Bauteilen und / oder Effektladungen dient.

K

Knallladung

Verdämmte pyrotechnische Ladung, die beim Abbrand einen Knalleffekt erzeugt.

Knatter- / Knisterladung

Pyrotechnische Ladung, die beim Abbrand einen Knatter- oder Knistereffekt erzeugt.

K

Kombination

Zusammengesetzter Gegenstand aus mehreren Feuerwerkskörpern, die nicht alle vom gleichen Typ sind, mit einer Anzündstelle.

Kritischer Fehler

Fehlerart, die die Verwendbarkeit (Funktionalität) des Feuerwerkskörpers durch gefährliche oder unsichere Situationen unmöglich macht. Bei der Zulassungsprüfung darf kein kritischer Fehler auftreten.

L

Leitflosse

Bauteil, das dem pyrotechnischen Gegenstand zur Flugstabilisierung dient.

Leitstab

Bauteil, das dem pyrotechnischen Gegenstand zur Flugstabilisierung dient.

M

Mörser

Rohr mit Bodenabschluss von mindestens 32 mm und maximal 65 mm Innendurchmesser, aus dem ein Feuerwerkskörper ausgestossen wird.

N

Nebenfehler

Fehlerart, die die Verwendbarkeit (Funktionalität) des Feuerwerkskörpers unwesentlich herabsetzt. Bei der Zulassungsprüfung dürfen pro 10-er Serie höchstens zwei Nebenfehler auftreten.

Nettoexplosivstoffmasse (NEM)

Die Gesamtmasse der pyrotechnischen Sätze eines Feuerwerkskörpers.

P

Papierabklebung

Geklebte Abdeckung aus Papier, die das Ausrieseln von pyrotechnischen Sätzen verhindert und / oder als Anzündung dient.

P

Pyrotechnischer Satz

Stoffgemisch, das ohne Sauerstoffzufuhr aus der Umgebung brennt und dazu bestimmt ist, nach dem Anzünden eine akustische und / oder optische Wirkung mit oder ohne Bewegung zu erzeugen.

Pyrotechnische Ladung

In Feuerwerkskörper verbaute pyrotechnische Sätze.

Pyrotechnisches Bauteil

Bauteil eines Feuerwerkskörpers mit pyrotechnischer Ladung.

R

Reibkopf

Anzündung, die aus einem reibempfindlichen pyrotechnischen Satz besteht, gleichzeitig ein Ende der Feuerwerkshülle verschliessen kann und an einer Sicherheitsreibfläche angezündet werden muss.

Reststück

Teil eines Feuerwerkskörpers, der nach dem Beenden der vorgesehenen Funktion übrig bleibt.

S

Schutzabdeckung

Wegnehmbare Abdeckung, die dazu bestimmt ist, ein unbeabsichtigtes Anzünden des pyrotechnischen Gegenstandes zu verhindern.

Schutzhülle

Hülle, die dazu bestimmt ist, die Anzündleitung und / oder die Überzündungen eines Feuerwerkskörpers gegen unbeabsichtigtes Anzünden zu schützen.

Schutzkappe

Wegnehmbare Abdeckung, die dazu bestimmt ist, ein unbeabsichtigtes Anzünden des pyrotechnischen Gegenstandes zu verhindern.

Schwarzpulver

Mischung aus Holzkohle und Natriumnitrat oder Kaliumnitrat, mit oder ohne Schwefel.

S

Sortimentsverpackung

Verkaufsverpackung mit Feuerwerkskörpern verschiedener Gruppen, Typen und / oder Kategorien, die als geschlossene Einheit zum Verkauf angeboten wird.

Startvorrichtung

Vorrichtung, die dazu dient, pyrotechnische Gegenstände sicher in die vorgesehene Flugbahn zu leiten.

Stoppine

Anzündung, die mit offener Flamme abbrennt und aus Baumwollfäden, die mit Schwarzpulver beschichtet sind, besteht.

T

Treiberhülse

Hülse mit Bohrung oder Rohr, mit einer Düse im Bodenabschluss.

Treibladung

In eine Treiberhülse eingepresster pyrotechnischer Satz, der beim Abbrand einen Schub entwickelt, den Feuerwerkskörper als Ganzes antreibt und gleichzeitig die Anzündung übertragen kann.

Treibspiegel

Karton- oder Kunststoffscheibe, die dazu bestimmt ist, die Füllung bei Tischbomben auszustossen und vor Feuer und Hitze zu schützen.

U

Universalreibanzünder

Anzündkopf mit reibempfindlichem pyrotechnischem Satz, der an einer rauen Oberfläche angezündet werden kann.

Unterverpackung

Gesonderter Behälter mit einem oder mehreren Feuerwerkskörpern, der in einer Ursprungsverpackung eingeschlossen ist, wenn diese zum Einzelverkauf angeboten wird.

U

Ursprungsverpackung

Verkaufsverpackung mit einem oder mehreren pyrotechnischen Gegenständen desselben Typs, die als geschlossene Einheit zum Verkauf angeboten wird.

Überzündung

Pyrotechnisches Bauteil eines Feuerwerkskörpers, das dafür bestimmt ist, die Anzündung von einem Teil des Feuerwerkskörpers zu einem anderen, mit oder ohne Verzögerung, zu übertragen.

V

Verkaufsverpackung

Einzel-, Sortiments- oder Ursprungsverpackung die im Detailhandel angeboten wird.

Versager

Ein pyrotechnischer Gegenstand, der nach dem Anzünden nicht oder nur teilweise funktioniert.

Vorstehende Anzündung

In pyrotechnische Gegenstände verbaute vorstehende Anzündschnüre, Anzündlitzen oder Stoppinen.

Z

Zehrsatz

Pyrotechnisches Bauteil eines Feuerwerkskörpers, das dafür bestimmt ist, die Anzündung von einem Teil des Feuerwerkskörpers zu einem anderen, mit oder ohne Verzögerung, zu übertragen.

Zerlegerladung

Pyrotechnische Ladung, die dazu bestimmt ist, die Feuerwerkshülle zu zerlegen, um dabei pyrotechnische Bauteile und / oder Effektladungen anzuzünden und zu verteilen.